

Liebe Freundinnen und Freunde des Brüttelenbads

Halbzeit! Zum Jahresende sind bedeutende Meilensteine im Projekt «mis Huus – dis Huus» erreicht. Ab dem 22.11.22 (ein schönes Datum für die Chronik des Brüttelenbads) erfolgte der Umzug der drei Wohngruppen in den Neubau. Wenige Tage zuvor plante der Stiftungsrat bereits das weitere Vorgehen im Projekt. Er beschloss, den Umbau des Hauptgebäudes wie geplant in Angriff zu nehmen und gab den entsprechenden Kredit frei.

Für dieses Teilprojekt gilt es nun, noch möglichst viele Spenden und Zuwendungen aufzubringen. Knapp die Hälfte des Spendenziels von vier Millionen ist erreicht – auch hier ist Halbzeit, aber ohne Pause: Im neuen Jahr lancieren wir eine Spendenkampagne in der breiten Öffentlichkeit.

Jetzt freuen wir uns am Erreichten und wünschen den Bewohner:innen sowie ihren Betreuer:innen ein gutes Einleben; mögen sie sich in den neuen Räumlichkeiten rasch wohl fühlen!

Und Ihnen liebe Leser:innen wünsche ich einen frohen Advent und viel Schwung fürs neue Jahr.

Elmar Zwahlen, Präsident Förderverein



Licht am Ende der Brücke... der Neubau ist fertig und die Webcam inzwischen abgestellt.

Save the date! Einweihungsfeier am 10. Juni 2023!
Eingeladen sind alle Spenderinnen und Spender
sowie die Angehörigen der Klient:innen.

Bauprojekt: nach dem Neubau ist vor dem Umbau

Im November herrschte Hochbetrieb rund um den Neubau. Aussen konnten grosse Teile des Bagerüsts abmontiert werden. Innen wurden letzte Installationen getätigt und Raum für Raum gereinigt. Sodann erfolgten etliche Tests der Technik und der Sicherheitssysteme.

Der Umzug vom 22.-24. November ging dann reibungslos über die Bühne – respektive über die neue Brücke. Und jetzt wird im Neubau gewohnt: geschlafen, gegessen, geredet, gelacht... gelebt.

Hinter den Kulissen werden inzwischen erste Aufträge für die Sanierungsarbeiten im historischen Hauptgebäude vergeben. Im Februar werden die Ateliers und Büros aus dem Ostflügel in Provisorien im Haupttrakt verlegt; und ab März 2023 geht's dann zur Sache mit den geplanten Umbauten.



Einpacken



Umziehen



Auspacken

Halbzeit der Spendenkampagne

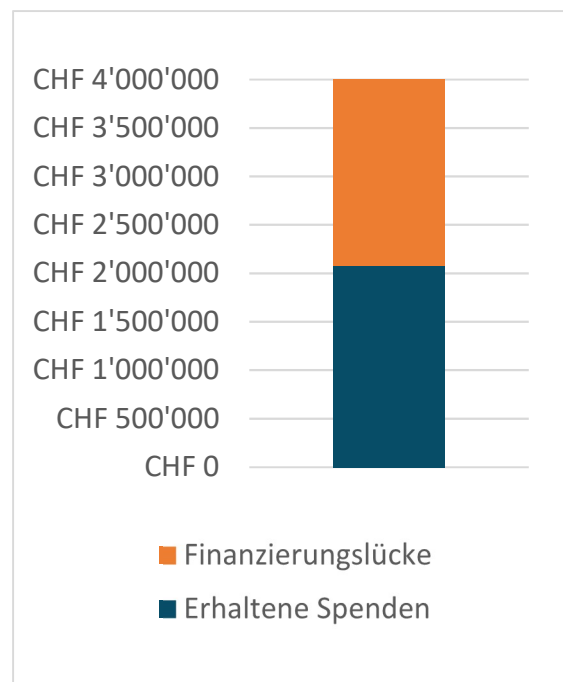
Als privat-rechtlich organisierte, gemeinnützige Institution muss die Stiftung Brüttelenbad die Finanzierung des Projektes «mis Huus – dis Huus» selbst sicherstellen.

Das Spendenziel von vier Millionen Franken ist inzwischen gut zur Hälfte erreicht.

Für den Umbau sind wir somit weiterhin auf Spenden und Zuwendungen angewiesen. Auch zweckgebundene Spenden für konkrete Teilprojekte – wie zum Beispiel die Neu-Ausstattungen der Ateliers und der Gemeinschaftsräume – sind jederzeit willkommen.

Der Förderverein ist für jeden Unterstützungsbeitrag dankbar.

Spendenbarometer



Erste Stimmen aus dem neuen Wohnhaus



Urs Stämpfli

Wohngruppe violett, Obergeschoss

«Darf ich vorstellen: mein Bett, mein Keyboard... und hinter mir die bäumige Aussicht.»



Jürg Heri

Wohngruppe violett, Obergeschoss

«Schau mal, der Charlie (Chaplin) hängt an meinem neuen Kasten, also alles paletti, ich fühle mich hier schon Zuhause.»



Christian Augsburg

Wohngruppe violett, Obergeschoss

«Also die erste Nacht war tiptopp.»
Heisst, du möchtest nicht mehr zurück?
«Uiii neei, uiii neei!»



Almedin Tutun

Wohngruppe grün, Gartengeschoss

«Alle meine Siebensachen sind gezügelt, ohne die geringsten «Lampe». Jetzt gibt's ein Freudentänzchen im neuen Zimmer.»

**Im Namen aller Bewohner:innen danken wir Ihnen von Herzen für Ihre Unterstützung!
Förderverein Brüttelenbad, Mühlegasse 34, 3237 Brüttelen
IBAN: CH15 0079 0016 5910 9763 7**